

ASV Dachau Bonuskarten

Mit den Bonuskarten für Kinder, wird die Teilnahme am Training dokumentiert. So kann die Zulassung zur Prüfungsteilnahme fair entschieden werden. Gerade bei den Kindern ist es wichtig, „Fleiß“ zu belohnen. Der individuelle Fortschritt ist mal schneller und mal langsamer. Auch wenn häufig trainiert wird, brauchen manche länger und manche eben weniger lang, um die Techniken zu meistern. Die Erfahrung zeigt aber, dass alle nach einigen Jahren sehr gut werden, wenn sie nur regelmäßig trainieren. Daher ist es für uns auch selbstverständlich, in den Prüfungen (insbesondere bei der Unterstufe) nicht allzu streng zu sein, wenn die Kinder sich anstrengen. Jedes Kind soll ein Erfolgserlebnis haben, wenn es sein Bestes gibt.

Daher erscheint es uns fair, unabhängig von der offiziellen Prüfungsordnung des DKV (3 Monate Wartezeit zwischen den Prüfungen in Unter- und Mittelstufe), die Teilnahme an einer bestimmten Anzahl von Trainingseinheiten vorauszusetzen.

Ähnlich wie bei „Pokémon-, Ninjago- oder Magic-Sammelkarten“ findet ihr immer unterschiedliche Abbildungen auf unseren Bonuskarten. So wird das Ganze interessanter und die Kinder können sich immer neue Karten „verdienen“. Auf den Karten sind volle und halbe Punkte abgebildet. Diese Punkte muss man sich verdienen und bei der Prüfung dann „einlösen“.

Wie man Punkte bekommt:

- Nach jedem Training wird je Stunde ein Loch in einen vollen Punkt gestanz. Für eine halbe Stunde gibt es einen halben Punkt. Zeiten werden aufgerundet => ¼ Std = ½ Punkt.
- Besonders gute Leistungen können mit einem zusätzlichen ½ Punkt belohnt werden. Wer das Training stört oder sich unsportlich verhält kann auch einen ½ Punkt abgezogen bekommen.
- Für die Teilnahme an Wettkämpfen gibt es 1 Punkt je Disziplin. Zusätzliche Punkte für gute Leistungen oder Platzierungen nach Ermessen des Trainers (max. 3 Punkte).
- Auf Lehrgängen kann man sich je nach Trainingszeiten Punkte verdienen.
- Externe Lehrgänge bitte mit den Trainern besprechen und den Eintrag im Pass vorzeigen.
- Bitte nicht vergessen den Namen auf die Rückseite zu schreiben.

Wie man Punkte einlöst:

Die angegebenen Punkte sind „Mindestwerte“, d.h. natürlich ist es gut und sinnvoll einige Punkte mehr zu haben, bevor man an der Prüfung teilnimmt.

- Prüfung in der Unterstufe (Weiß-Gelb – Orange): Mindestens 20 Punkte je Prüfung.
- Prüfung in der unteren Mittelstufe (Orange-Grün – Grün-Blau): Mindestens 25 Punkte.
- Prüfung in der oberen Mittelstufe (Blau 1-4 bzw. Violett-Braun): Mindestens 30 Punkte.
- Prüfung in der Oberstufe (ab Braun): Mindestens 50 Punkte.
- Die Karten werden bei der Prüfung vorgezeigt und dann oben in der Ecke entwertet. Die entwerteten Karten dürfen die Kinder behalten.
- Überzählige Punkte auf den vorgelegten Karten verfallen.
- Das Kind kann nach dem einlösen der Punkte eine „neue“ Karte ziehen.
- Volle oder angefangene Karten, die nicht benötigt werden, um zur Prüfung zugelassen zu werden, dürfen behalten und für die nächste Prüfung eingesetzt werden.

Super-Fleiß-Regel: Wer doppelt so viele Punkte gesammelt hat, wie zur nächsten Zwischenprüfung nötig sind, kann auch ohne formale Prüfung den nächsten Gürtel (nur halbe Farben ab gelb-orange) bekommen. Dazu bitte Gökay oder Niels ansprechen, sie schauen sich dann im regulären Training die Leistung an und stellen ggf. die Urkunde aus. Die Gebühr reduziert sich dann auf 5,- €. Die entsprechenden Inhalte des Prüfung Programm „Koshinkan“ insbesondere die Kata müssen bereits im Wesentlichen beherrscht werden. Dies ist eine „kann“ und keine „muss“ Regel. Weiss-Gelb und „ganzen“ Farben (gelb, orange, grün... usw.) müssen per formaler Prüfung abgenommen werden!